



# Mediationsausbildung mit Hospitationen

Der **Grundkurs 2024 / 2025** erstreckt sich über den Zeitraum **von September 2024 bis Juni 2025** und bietet:

- **8 Seminare** sowie **Hospitationen, Supervision** und **Intervision** mit einem Umfang von insg. 125 Stunden.
- Der Kurs entspricht den Standards des **Bundesverbandes Mediation (BM)** und der **Bundes-Arbeitsgemeinschaft für Familien-Mediation (BAFM)**. In Kombination mit einem anschließenden Aufbaukurs (weitere 100 Stunden) entspricht der Grundkurs dem Umfang einer Vollausbildung Mediation sowie den Anforderungen nach Mediationsgesetz und Ausbildungsverordnung.
- **Praxisgarantie:** Die Ausbildung beinhaltet das Angebot der **Hospitation** bei erfahrenen Mediator\*innen (insg. 5 Std.). Die Teilnehmenden erhalten auf diese Weise einen realistischen Einblick in die konkrete Fallarbeit und können erste eigene „Ernstfall-Erfahrungen“ sammeln.
- Die Ausbildung basiert auf der 32-jährigen Praxis der Waage Hannover in Tausenden Mediationsfällen aus verschiedenen Bereichen. Über 250 Mediator\*innen haben bereits erfolgreich eine Ausbildung bei der Waage abgeschlossen. **Die Ausbilder\*innen sind erfahrene und vom BM und von der BAFM zertifizierte Praktiker und Trainer** und vom European Forum for Restorative Justice anerkannt.
- Der Grundkurs ist nicht auf ein spezielles Arbeitsfeld zugeschnitten, sondern vermittelt **Schlüsselqualifikationen**, die in unterschiedlichen Bereichen von Nutzen sind.
- Der Ausbildungslehrgang ist **berufsgruppenübergreifend** und **interdisziplinär** konzipiert. Er richtet sich an Sozialarbeiter\*innen, Psycholog\*innen und Angehörige psychosozialer Berufsgruppen, an Lehrkräfte und Jurist\*innen etc. sowie an Führungskräfte und Personalverantwortliche in Unternehmen und Verwaltungen.
- **Methoden:** Durch die Kombination von praktischen Übungen, theoretischer Wissensvermittlung, Rollenspielen, Diskussionen, Kleingruppenarbeit ergänzt durch kollegiale Beratung und Supervision wird **lebendiges und nachhaltiges Lernen** gesichert.
- Der erfolgreiche Abschluss des Grundkurses wird mit einem **Zertifikat** bescheinigt. In Kombination mit dem Aufbaukurs können die Teilnehmenden die **Anerkennung bei BM und BAFM** beantragen. Mit fünf supervidierten Mediationen (innerhalb von 3 Jahren nach Beendigung des Kurses) erfüllen die Absolvierenden dann außerdem die Voraussetzungen für den/die sogenannte/n „**zertifizierte/n Mediator\*in**“ (Ausbildungsverordnung).
- **Informationstermin** und Ortsbesichtigung am Montag, 10.6.2024 ab 17 Uhr oder nach Vereinbarung

Der Grundkurs umfasst: 125 (Zeit-) Stunden

- 8 **Seminare** (= 90 Stunden Schulung und Übungen) plus das Angebot von 5 Stunden **Hospitationen**
- 20 Stunden **Supervision** sowie 10 Stunden **Intervention** / kollegiale Beratung

#### Seminartermine:

Seminar 1 = 27./28.9.2024

Seminar 2 = 1./2.11.2024

Seminar 3 = 13./14.12.2024

Seminar 4 = 24./25.1.2025

Seminar 5 = 14./15.3.2025

Seminar 6 = 25./26.4.2025

Seminar 7 = 23./24.5.2025

Seminar 8 = 27./28.6.2025

Die Seminare finden jeweils freitags 15.30 - 20.45 Uhr und samstags 10.00 -18.00 Uhr statt.

#### Der Kurs befähigt Sie,

- die mediationspezifischen Kommunikations- und Interventionsmethoden angemessen anzuwenden,
- das eigene Konfliktverhalten zu reflektieren und in Konflikten deeskalierend zu handeln,
- einen Einblick in verschiedene Anwendungsfelder der Mediation zu gewinnen und
- bewusst und transparent mit der eigenen Rolle als Mediator\*in umzugehen.



Ein Teil des Teams der Waage

**Veranstalter:** Der gemeinnützige Verein Waage wurde 1990 mit dem Ziel gegründet, in Hannover ein sozialraunahes Angebot der außergerichtlichen Konfliktvermittlung in alltäglichen ebenso wie in strafrechtlich relevanten Konflikten anzubieten. Mittlerweile ist die Waage mit einem großen Team in verschiedenen Mediationsfeldern (z.B. Familien- und Elternkonflikte, Häusliche Gewalt, kollegiale Konflikte, Konflikte in Sport und Nachbarschaft) tätig. Die durch den Ausbildungslehrgang erzielten Erlöse fließen in die Arbeit der gemeinnützigen Mediationsstelle. Weitere Informationen unter: <http://waage-hannover.de>

Die Veranstaltung findet statt in pädagogischer Verantwortung des Vereins Niedersächsischer Bildungsinitiativen e.V..

#### Anmeldung und Veranstaltungsort:

Waage Hannover e.V. / Friesenstraße 14 / 30161 Hannover

Telefon: 0511 / 700 521 40 - Fax: 0511 / 700 521 41 / Email: [info@waage-hannover.de](mailto:info@waage-hannover.de)

Die Lehrgangsplätze werden nach der Reihenfolge des Eingangs der Anmeldungen vergeben (Gruppengröße = mindestens 8, maximal 16 Teilnehmende).

## Ausbilder\*innen:

- **Dr. Lutz Netzig**, Dipl.Päd., Mediator (BM + BAFM), Ausbilder (BM, BAFM + DBH), Waage Hannover e.V.; Waage-Institut; Mitglied im „pool of trainers“ des European Forum for Restorative Justice
- **Frauke Petzold**, Dipl.Päd., Mediatorin (BM + BAFM), Ausbilderin (BM, BAFM + DBH), Waage Hannover e.V.; Waage-Institut; Mitglied im „pool of trainers“ des European Forum for Restorative Justice, Supervisorin
- Roberta Cifariello, Juristin, Mediatorin (BAFM), Verfahrensbeiständin, Waage Hannover e.V.
- Wiltrud Meinen, Rechtsanwältin, Mediatorin, Referentin zum Thema Recht
- erfahrene Mediator\*innen der Waage zu ausgewählten Themen und Arbeitsbereichen



Bundesverband  
**MEDIATION**  
www.bmev.de



## Kosten:

Der Grundkurs kostet **2.290 €** inkl. Unterrichtsmaterialien und Pausengetränke.

Frühbucherrabatt: Bei Buchung **bis 14.6.2024** reduziert sich der Preis auf **2.140 €**.

Mit der Anmeldebestätigung wird eine Anzahlung i.H.v. 150 € fällig. Die Rechnungsstellung über den restlichen Gesamtbetrag erfolgt im Regelfall 8 Wochen vor dem Kurstermin. Bei Stornierung ab 8 Wochen vor Veranstaltungsbeginn wird die Anzahlung im Hinblick auf den entstandenen Verwaltungsaufwand nicht zurückerstattet. Danach wird ab 4 Wochen vor Kursbeginn 50% des Veranstaltungspreises, anschließend (auch bei Nichterscheinen) der volle Betrag in Rechnung gestellt. Die Benennung eines Ersatzteilnehmers bei krankheitsbedingtem Ausfall ist zu Kursbeginn möglich.

## Feedback ehemaliger Teilnehmer\*innen:

*„Die mit Grund- und Aufbaukurs konzeptionell gut gestaffelte Mediatorenausbildung hat mich in vielerlei Hinsicht bereichert. Sie qualifiziert und ertüchtigt nicht nur in hervorragender Weise, in Konfliktsituationen als Mediator tätig zu werden, sondern bietet in angenehmer Lernatmosphäre mit helfender Anleitung viele Möglichkeiten, sich im kommunikativen Geschehen zu erproben und dabei Fähigkeiten zu erwerben, die zur Persönlichkeitsentwicklung beitragen. Wie gerne hätte ich diese Ausbildung schon vor Jahren gemacht, weil ich davon überzeugt bin, dass ich dann als Führungskraft die eine oder andere Situation besser gemeistert hätte.“ Norbert Nüsken (Hannover)*

*„Die Mediatorenausbildung war eine tolle Erfahrung. In den beiden Kursen (Grund- und Aufbaukurs) haben wir nicht nur das theoretische Rüstzeug zur Durchführung einer Mediation erhalten. Unser Verständnis für Gefühl/Bedürfnis/Konfliktverhalten/Kommunikation etc. konnten wir in unglaublich vielen und unterschiedlichen Übungen trainieren und ausbilden. Durch Theorie und Praxis, dem großen Erfahrungs-Background der Trainer und der Kombination mit dem Erleben von realen Mediationen in Hospitationen wurden die Seminare zu einer fundierten und sehr intensiven Ausbildung für mich. Vielen Dank an das Trainer-Team und alle Trainees! Das hat echt Spaß gemacht!« Martin Stabba (Hannover)*

*„Die Mediationsausbildung hat mich sowohl im Hinblick auf die fachliche Kompetenzentwicklung als Mediatorin als auch in persönlicher Hinsicht sehr viel weiter gebracht, als ich zu hoffen gewagt hätte. Als Rechtsanwältin habe ich insbesondere die enge Zusammenarbeit mit Trainern und Teilnehmern aus anderen Berufsgruppen als eine große Bereicherung empfunden, was die qualifizierte und individuell betreute Ausbildung für mich und meine Arbeit noch wertvoller gemacht hat.“ Verena Albrecht (Hannover)*

*„An diesem Wochenende gingen zwei besondere, mich beruflich und persönlich sehr bereichernde Jahre der Mediationsausbildung in der WAAGE Hannover zu Ende. Frauke, Roberta und Lutz ist es gelungen, eine außerordentlich wohltuende Atmosphäre zu schaffen und die Gruppe mit kreativen Methoden kompetent anzuleiten. Hospitationen bei realen Mediationen gaben eindrucksvolle Einblicke in die Arbeit und Interventionen innerhalb der Teilnehmer verankerten neue Inhalte. Hervorragende Supervisionen klärten eigene „blinde Flecke“ und das vertrauensvolle Miteinander machte das gemeinsame Lernen leicht und vergnüglich. Ich fühle mich umfassend ausgebildet und bin neugierig auf die zukünftige Arbeit: „Frieden schaffen mit Worten“. Regina Erdelkamp (Hannover)*

# Curriculum Grundkurs Mediation (8 Seminare)

## I. Dimensionen des Konflikts und der Konfliktintervention

Zum Inhalt und Ablauf der Veranstaltung  
Kennenlernen der TeilnehmerInnen -Teambuilding  
Grundlagen der Konflikttheorie und des Konfliktmanagements  
Konfliktanalyse und Strategien der Konfliktaustragung  
Wesentliche Merkmale und Grundannahmen der Mediation  
Abgrenzung zu anderen Konfliktbeilegungsverfahren  
Überblick über die Anwendungsfelder der Mediation

## II. Das Grundkonzept der Mediation

Wahrnehmung und Kommunikation  
Erkenntnisse der Kognitionswissenschaft  
erkenntnistheoretische Grundlagen  
Grundlagen der Kommunikation (swissenschaft)  
Rolle, Aufgaben und Grundhaltungen/Ethik der Mediatoren, Allparteilichkeit  
Übungen zum eigenen Konfliktverhalten, persönliche Kompetenzen  
Grundtechniken für Mediatoren  
Überblick über den Ablauf und die Phasen des Mediationsverfahrens  
Vorbereitung und Eröffnung einer Mediationsitzung

## III. Das Grundkonzept der Mediation

Strategien der Verhandlungsführung, distributive und kooperative Verhandlungstechniken  
Harvard Modell "Sachgerechtes Verhandeln", Positionen und Interessen  
Rahmenbedingungen, Zugang zur Mediation, Auftragsklärung  
Gesprächsführung in der Mediation  
Leitfaden für die Mediation  
Vor- und Nachbereitung von Mediationsverfahren, Dokumentation/Protokollführung

## IV. Das Grundkonzept der Mediation

Vorteile und Risiken der Mediation  
Eignungskriterien für das Mediationsverfahren  
Vorteile und Risiken des Mediationsverfahrens  
Besonderheiten verschiedener "Settings" in der Mediation  
Herausarbeitung von Interessen  
Rahmenbedingungen einer Mediation, Vor-/Nachbereitung

## V. Das Grundkonzept der Mediation

Strukturierung / Moderationstechniken / Visualisierung  
Formen der Co-Mediation und indirekten Vermittlung  
Anwendungsbereiche der Mediation  
Paardynamik / Familiendynamik  
Methoden zur Entwicklung und Bewertung von Lösungen

## VI. Mediation in der Praxis

Konflikttheoretische Vertiefung  
Konfliktkompetenz / Konfliktanalyse / Konfliktodynamik  
Macht und Fairness in der Mediation  
Recht der Mediation (insb. rechtl. Rahmenbedingungen)  
Recht in der Mediation (z.B. Rolle des Rechts, Abgrenzung zur Rechtsberatung, ...)

## VII. Mediation in der Praxis

Besondere Methoden der Gesprächsführung  
Kreative Methoden der Lösungsfindung  
Umgang mit schwierigen Situationen  
Rollenkonflikte  
Grenzen der Mediation / Selbstreflexion  
Mediation in der Gesellschaft

## VIII. Mediation in der Praxis

Vertiefung der Methodik  
Vernetzung und Akquise  
Reflexion von Stärken, Schwächen und Entwicklung der Teilnehmenden  
Transfer in die eigene Mediationspraxis



# Anmeldung

per Fax 0511-700 521 41 oder  
per Email: [info@waage-hannover.de](mailto:info@waage-hannover.de)

Es gelten die unter „Kosten“ dargelegten Bedingungen.

Nach Eingang Ihrer schriftlichen Anmeldung per Email, Fax oder Post erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und Rechnung für die Anzahlung in Höhe von 150 €.

Bankverbindung: Waage Hannover e.V.

**Sparkasse Hannover IBAN: DE57 2505 0180 0000 2297 41** - (BIC: SPKHDE2HXXX)

Hiermit melde ich mich an zum Grundkurs 2024/2025 „Mediation und Konfliktschlichtung“  
der Waage Hannover (Kosten: 2.290 €, bei Anmeldung bis zum 14.6.2024 = 2.140 €)

Seminartermine:

Seminar 1 = 27./28.9.2024

Seminar 2 = 1./2.11.2024

Seminar 3 = 13./14.12.2024

Seminar 4 = 24./25.1.2025

Seminar 5 = 14./15.3.2025

Seminar 6 = 25./26.4.2025

Seminar 7 = 23./24.5.2025

Seminar 8 = 27./28.6.2025

Name/Vorname:.....

Beruf: .....

Kanzlei/Firma/Einrichtung: .....

Straße: .....

PLZ/Ort: .....

Telefon: ..... Fax: .....

E-Mail: .....

Datum/Unterschrift: .....